



Niederschrift

zur 7. Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses der Stadt Lippstadt am 01.07.2010

Sitzungsraum: Sitzungsraum E.08, Ostwall 1, 59555 Lippstadt
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:10 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzender

Herr Dr. Bernd Neuhoff

Vorsitzender

stellv. Vorsitzende

Frau Ursula Jasperneite-Bröckelmann

stellv. Vorsitzende

CDU-Fraktion

Herr Michael Peter Demmer

ordentliches Mitglied

Herr Friedrich Wilhelm Hülsemann

ordentliches Mitglied

Herr Antonius Michel-Kemper

ordentliches Mitglied

Herr Bernhard Bartscher

stellv. Mitglied

Herr Gunter Gerd Köhler

stellv. Mitglied

SPD-Fraktion

Frau Dr. Claudia Griebel

ordentliches Mitglied

Herr Hans-Joachim Kayser

ordentliches Mitglied

Herr Mathias Marx

ordentliches Mitglied

Herr Jürgen Fehst

stellv. Mitglied

FDP-Fraktion

Herr Dr. Olav Freund

ordentliches Mitglied

BG-Fraktion

Herr Axel Ihlein

ordentliches Mitglied

Herr Detlef Cramer

stellv. Mitglied

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Frau Irmgard Weber-Deluweit

stellv. Mitglied

Fraktion Christdemokraten Lippstadt

Herr Eberhard Ballhorn

ordentliches Mitglied

Fraktion DIE LINKE

Herr Martin Rediker

ordentliches Mitglied

Fraktionslose

Herr Radoslav Djukic sachkundiger Einwohner mit beratender Stimme

Ferner nahmen Teil

Herr Ortsvorsteher Dirk Schneider zu TOP 2

Seitens der Verwaltung

Herr Heinrich Horstmann Fachbereichsleiter Stadtentwicklung und Bauen
Herr Gernot Plack Fachdienst Stadtplanung und Umweltschutz
Herr Ulrich Risse Fachdienst Bauordnung und Denkmalschutz
- Schriftführer -

Entschuldigt fehlten:

CDU-Fraktion

Herr Werner Bresser ordentliches Mitglied
Herr Jan Walter Hammer ordentliches Mitglied

SPD-Fraktion

Herr Martin Schulz ordentliches Mitglied

BG-Fraktion

Herr Hans-Dieter Marche ordentliches Mitglied

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Frau Cordula Ungruh ordentliches Mitglied

In öffentlicher Sitzung

Herr Dr. Neuhoff eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen worden ist. Er begrüßt neben den Ausschussmitgliedern Herrn Ortsvorsteher Schneider Zuhörerinnen und die Zuhörer, die Vertreter der Presse und die Vertreter der Verwaltung.

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

1. Fragestunde für Einwohner

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

2. Errichtung eines Lebensmittelmarktes in Hörste

hier: 1) 145. Änderung des Flächennutzungsplanes; "Markt Hörste"
2) Bebauungsplan der Stadt Lippstadt Nr. 279; "Markt Hörste"
207/2010

Die Vorlage wird bekannt gegeben.

Herr Plack erläutert ausführlich die Planungsinhalte.

Herr Dirk Schneider als Ortsvorsteher bezeichnet die geplante Ansiedlung eines Einkaufsmarktes als eine maßgebende Entscheidung für eine positive Entwicklung von Hörste. Er spricht sich daher für das Projekt aus.

Herr Ihlein begrüßt die Ansiedlung des Marktes. Er sieht zurzeit eine Unterversorgung des Ortsteiles.

Herr Köhler befürwortet die Ansiedlung eines Discounters am Standort B. Die CDU Fraktion stimmt für den Vorschlag der Verwaltung.

Des Weiteren beteiligen sich an der Aussprache Herr Kayser, Frau Jasperneite-Bröckelmann und Herr Rediker.

Der Ausschuss fasst folgenden Beschluss:

- a) Für den in der Anlage 1 dargestellten Bereich soll die 145. Änderung des Flächennutzungsplanes durchgeführt sowie der Bebauungsplan der Stadt Lippstadt Nr. 279 „Markt Hörste“ gem. § 2 BauGB aufgestellt werden.
- b) Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit ist gem. § 3 BauGB durchzuführen.
- c) Die Beteiligung der berührten Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange ist gem. § 4 BauGB durchzuführen.

(Bei 2 Enthaltungen mit Stimmenmehrheit zugestimmt)

3. 1. Änderung des Bebauungsplanes der Stadt Lippstadt Nr. 129 Josefstraße / Am Schwibbogen
hier: a) Ergebnis der Beteiligung der Betroffenen
b) Satzungsbeschluss
129/2010

Die Vorlage wird bekannt gegeben.

Herr Dr. Neuhoff gibt einleitende Worte zu diesem Tagesordnungspunkt.

Herr Plack erläutert die Planungsinhalte, die Schreiben der Betroffenen, die Stellungnahmen zu den Anregungen der Betroffenen und die Begründung zur Bebauungsplanänderung.

Herr Köhler erläutert, dass er die Situation vor Ort in Augenschein genommen hat. Er regte an, mit den Anliegern ein Gespräch zu führen und möglichst eine einvernehmliche Lösung anzustreben.

Herr Dr. Freund stimmt diesen Ausführungen zu. Er regt eine Änderung nach dem Vorschlag der Eheleute Rein, auch 2-geschossige Bauweise zuzulassen, an mit der Maßgabe den Dachgeschossausbau jedoch nicht zu ermöglichen. Er plädiert für eine Zurückstellung der Entscheidung bis zum 30. September 2010.

Herr Horstmann stellt klar, dass eine Baugenehmigung für einen Carport erteilt wurde. Es sei jedoch abweichend von der Baugenehmigung eine Garage gebaut worden.

Frau Jasperneite-Bröckelmann spricht sich auch für ein nochmaliges Gespräch mit den Betroffenen aus.

Herr Ballhorn ist der Meinung, der Ausschuss könne eine widerrechtlich errichtete Garage nicht durch die Änderung des Bebauungsplanes legalisieren.

Nach Auffassung von Herrn Demmer sei die Baugenehmigung fehlerhaft. Die Garage sei so nicht rechtmäßig errichtet. Er plädiert für ein Gespräch zwischen den Betroffenen.

Herr Dr. Freund schließt sich diesen Ausführungen an.

Herr Kayser schließt sich den Vorschlägen von Herrn Dr. Freund und Herrn Köhler an. Er spricht sich auch für die Zulassung von zweigeschossiger Bauweise ohne Ausbau des Dachgeschosses über eine Änderung des Bebauungsplanes aus.

Herr Ihlein spricht sich gegen die Zulassung der zweigeschossigen Bauweise aus.

Nach eingehender Diskussion fasst der Ausschuss folgenden Beschluss:

- a) Den Anregungen der Eheleute Rein zur Änderung des Bebauungsplanes Nr. 129 „Josefstraße / Am Schwibbogen“ wird mit der Maßgabe zugestimmt, dass das Dachgeschoss mit flach geneigtem Zeltdach nicht ausbaufähig ist.

(Bei einer Enthaltung und 4 Gegenstimmen zugestimmt)

- b) Der Beschluss über die Änderung des Bebauungsplanes Nr. 129 „Josefstraße / Am Schwibbogen“ bezüglich der Reduzierung der Verkehrsfläche wird zurück gestellt. Die Parteien sollen zunächst bis zum 30.09.2010 Gelegenheit erhalten, eine gütliche Einigung zu erzielen.

(Einstimmig zugestimmt)

4. 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 35 Nikolaus-Otto-Straße
hier: Satzungsbeschluss
209/2010

Die Tischvorlage wird bekannt gegeben.

Herr Plack erläutert die Planungsinhalte.

Herr Bartscher begrüßt den Vorschlag der Verwaltung.

Der Ausschuss beschließt, dem Rat zu empfehlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die 5. Änderung des Bebauungsplanes der Stadt Lippstadt Nr. 35 Nikolaus-Otto-Straße wird gem. § 10 BauGB als Satzung beschlossen. Der Begründung vom 01.07.2010 (Anlage 3) wird zugestimmt. Sie wird dem Änderungsbebauungsplan gem. § 9 Abs. 8 BauGB beigelegt.

(Einstimmig zugestimmt)

5. Verschiedenes

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Ende des öffentlichen Teils um 18:55 Uhr.

gez. Dr. Bernd Neuhoff
Vorsitzender

gez. Ulrich Risse
Schriftführer